

# Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

## Was ist der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen?

Seit 1981 organisierten Menschenrechtsorganisationen alljährlich zum 25. November Veranstaltungen, bei denen die Einhaltung der Menschenrechte von Frauen und Mädchen auf die Agenda gesetzt werden. Am 17. Dezember 1999 verabschiedete die UN-Generalversammlung eine Resolution, nach der der 25. November zum "Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen" bestimmt wurde. Am 25. November 2001 ließ die Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes zum ersten Mal die Fahnen wehen, was den Tag bundesweit bekannt machte. Ins Zentrum des 25. November rücken dabei die Themen Zwangsprostitution, sexueller Missbrauch, Sextourismus, Vergewaltigung ebenso wie Genitalverstümmelung, Häusliche Gewalt und Zwangsheirat.

## AStA Remagen und das Büro für Gleichstellung und Diversity lädt anlässlich des 25.11. zu einem Vortrag ein

Wann?	25.11.2022, 11:00 – 12:00 Uhr
Wo?	Online über Zoom Meeting-ID: 676 5953 2504 Kenncode: 760065
Referentin?	Frau Dr.in Günes Koc
Thema?	"Eine Diskussion über Gewalt gegen Frauen, Femizide und die Istanbul-Konvention"
Inhalt?	Was ist "Gewalt gegen Frauen"? Was beinhaltet das Konzept zu Femiziden? Was gehört zur Istanbul-Konvention (Internationaler Vertrag zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen)?

## Zur Referentin

Dr.in Günes Koc studierte Politikwissenschaften mit einem Fokus auf Geschlecht, Gewalt und Migration. Die in Bursa geborene Wissenschaftlerin lebte und studierte in Wien und Innsbruck. Nach Tätigkeiten in Istanbul ist sie nun als Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der HS Koblenz tätig.

